

Yagi, Seiichi / Swidler, Leonard: *A Bridge to Buddhist-Christian Dialogue*, Paulist Press / New York-Mahwah, N.J. 1990; 152 S.

Das Buch erfüllt eine mehrfache Funktion. Es bietet einmal aus der Feder eines amerikanischen Katholiken eine Hinführung zum christlich-buddhistischen Dialog, wobei beide Religionen allerdings ihre konkreten Orte, nämlich die USA und Japan, haben. Die christliche Theologie, wie sie hier in Erscheinung tritt, ist stark bestimmt von den in den USA vorherrschenden Themenstellungen. Der Buddhismus trägt vor allem ein japanisches Gesicht und wird im Blick auf die japanische Geschichte dargestellt. SWIDLER nennt folglich zunächst die Themenbereiche des Dialogs, schildert dann die japanische Situation und stellt schließlich S. YAGI'S Theologie vor. Damit ist das Buch an zweiter Stelle eine Vorstellung des japanischen Christen und Theologen S. YAGI. Schließlich kommt YAGI selbst in der zweiten Hälfte des Buches mit einem Beitrag zu Wort, der in deutscher Sprache unter dem Titel: *Die Front-Struktur als Brücke vom buddhistischen zum christlichen Denken* (München 1988) erschienen ist. Damit stellen sich die beiden Autoren am Ende gemeinsam der Aufgabe, eine Brücke zum Dialog zu schlagen und ihn zumindest von christlicher Seite her vorzubereiten.

Bonn

Hans Waldenfels

Die Anschriften der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen dieses Heftes:

Prof. Dr. Giancarlo Collet, Am Wittkamp 4, 48351 Everswinkel;

Dr. Mariano Delgado, Gardeschützenweg 126, 12203 Berlin;

Dr. Gotelind Müller, Reichsgrafenstr. 9, 79102 Freiburg;

Prof. Dr. Jacques Waardenburg, 175, Av. de Cour, Ap. 27, CH-1007 Lausanne.